Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 25. März 2013 um 10:34 Uhr

Da qualmte es plötzlich aus der Motorhaube
Heißer Start in die Woche: Feuerwehr Bad Münder wird zu Fahrzeugbrand gerufen



Bad Münder (wbn). Großer Schock für eine Pkw-Fahrerin am heutigen Montagmorgen.

In Bad Münder geriet heute gegen 9 Uhr auf der Süntelstraße zwischen der Bundesstraße 442 und dem Rohmel-Center dieser Golf in Brand. Die stadteinwärts fahrende Fahrerin konnte das Fahrzeug noch rechtzeitig am Fahrbahnrand zum Stehen und sich selbst in Sicherheit bringen. Die Freiwillige Feuerwehr Bad Münder vermochte das Feuer im Motorraum zügig zu löschen. Sie war mit knapp 30 Kameraden vor Ort.

(Zum Bild: Mit Schaum wird der Löschangriff auf den Motorraumbrand gestartet. Foto: Weber/wbn)

Fortsetzung von Seite 1

Die Polizei geht von einem technischen Defektm als Ursache aus. Nach Aussagen der Fahrerin sei das Fahrzeug plötzlich langsamer geworden, dann habe sie auf der rechten Seite auch schon Qualm unter der Motorhaube hindurchdringen sehen. Das Auto ist damit ein Totalschaden, die Schadenshöhe wird auf etwa 2.000 Euro geschätzt.

Zwischendurch hatten die sich an der Brandstelle im Einsatz befindlichen Polizeibeamten unerwartet die Unterstützung eines Passanten bekommen, der von sich aus die Notwendigkeit sah für eine flüssige Verkehrsregelung in Sichtweite am Rohmel-Kreisel zu sorgen. Beharrlich winkte er - etwa 300 Meter von der Einsatzstelle entfernt - Verkehrsteilnehmer an der betroffenen Ausfahrt vorbei und verhinderte so vorausschauend eine Verkehrsblockade. Und als er vorbildlich den nächsten Lkw-Fahrer an der nicht passierbaren Straße vorbeilotste, stellte er sich natürlich die Frage "Warum kann die Polizei hier nicht mal jemanden hinstellen?". Immerhin hatten diesmal die Freunde und Helfer selbst einen Helfer...